

# RS OGH 1984/1/12 6Ob805/82, 6Ob620/82, 1Ob530/94, 1Ob1592/95, 2Ob529/95, 7Ob188/01z, 7Ob106/07z, 1Ob

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.01.1984

## Norm

ABGB §785

ABGB §794

ABGB §788 idF ErbRÄG 2015

## Rechtssatz

Der Wert eines der Erblasserin bei der Übergabe vorbehaltenen lebenslangen Fruchtgenusses, wiewohl diese Belastung auf den Zeitpunkt des Empfanges bezogen den Liegenschaftswert erheblich verminderte, ist für die Bemessung der Pflichtteilsgrundlage außer Ansatz zu lassen, weil bereits im Übergabszeitpunkt mit völliger Sicherheit feststand, dass in dem für die Beurteilung der Pflichtteilswidrigkeit maßgebenden Zeitpunkt des Erbanfalles die Belastung weggefallen sein werde.

## Anmerkung

Vgl nunmehr RS0133183

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 805/82  
Entscheidungstext OGH 12.01.1984 6 Ob 805/82  
Veröff: NZ 1988,281
- 6 Ob 620/82  
Entscheidungstext OGH 26.01.1984 6 Ob 620/82  
Auch
- 1 Ob 530/94  
Entscheidungstext OGH 11.03.1994 1 Ob 530/94  
Auch
- 1 Ob 1592/95  
Entscheidungstext OGH 17.10.1995 1 Ob 1592/95
- 2 Ob 529/95  
Entscheidungstext OGH 05.09.1996 2 Ob 529/95  
Beisatz: Anders verhält es jedoch mit den den Pflichtteilsberechtigten eingeräumten Fruchtgenussrechten an der

Liegenschaft. Bei fiktiver Berechnung ist das in dem für die Beurteilung der Pflichtteilswidrigkeit maßgebenden Zeitpunkt des Erbfalles bestehende Fruchtgenussrecht beider Streitteile zu berücksichtigen. (T1)

- 7 Ob 188/01z

Entscheidungstext OGH 17.10.2001 7 Ob 188/01z

Auch

- 7 Ob 106/07z

Entscheidungstext OGH 26.09.2007 7 Ob 106/07z

Auch

- 1 Ob 32/09a

Entscheidungstext OGH 26.02.2009 1 Ob 32/09a

- 6 Ob 232/09z

Entscheidungstext OGH 14.01.2010 6 Ob 232/09z

Beisatz: Hingegen ist ein derartiges Fruchtgenussrecht als Minderung der Zuwendung für die Frage des Vorliegens einer (gegebenenfalls gemischten) Schenkung sehr wohl zu berücksichtigen. (T2)

- 7 Ob 248/11p

Entscheidungstext OGH 19.04.2012 7 Ob 248/11p

nur: Der Wert eines dem Erblasser bei der Übergabe vorbehaltenen lebenslangen Fruchtgenussrechts hat im Rahmen der Ermittlung der Pflichtteilbemessungsgrundlage außer Betracht zu bleiben, weil bereits im Übergabszeitpunkt mit völliger Sicherheit feststand, dass die Belastung wegfallen werde. (T3)

- 2 Ob 96/16f

Entscheidungstext OGH 23.02.2017 2 Ob 96/16f

- 2 Ob 129/16h

Entscheidungstext OGH 27.07.2017 2 Ob 129/16h

Veröff: SZ 2017/82

- 2 Ob 8/17s

Entscheidungstext OGH 30.01.2018 2 Ob 8/17s

- 2 Ob 64/19d

Entscheidungstext OGH 26.05.2020 2 Ob 64/19d

Vgl; Anm: Fortschreibung dieser Rsp zu § 788 ABGB idF ErbRÄG 2015. (T4)

Beisatz: Hier: lebenszeitliches Wohnungsgebrauchsrecht (ebenso 2 Ob 96/16f). (T5)

- 2 Ob 124/20d

Entscheidungstext OGH 25.02.2021 2 Ob 124/20d

Vgl; Beis wie T4; Beis wie T5

- 2 Ob 199/20h

Entscheidungstext OGH 26.05.2021 2 Ob 199/20h

Beisatz: Hier: Rechtslage vor dem ErbRÄG 2015. (T6)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0012946

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

17.08.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)